



Arbeitskreis Freiwilliges Soziales Jahr  
in Baden-Württemberg

Gisela Gölz  
Breitscheidstraße 65  
70176 Stuttgart  
0711 61926-160

gisela.goelz@wohlfahrtswerk.de

## **Freiwilliges Soziales Jahr an Ganztagesesschulen in Baden-Württemberg**

### **Konzeption**

#### **Grundlagen**

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen im Übergang zwischen Schule und Beruf bzw. Studium. Es fördert neben der Persönlichkeitsentwicklung, die Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit, vermittelt soziale, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen und gewährt Einblick in die Berufswelt.

Das Freiwillige Soziale Jahr wird gemäß den Bestimmungen des Jugendfreiwilligendienstgesetzes (JFDG) vom 16.05.2008 durchgeführt und beinhaltet neben der praktischen Tätigkeit in der Einsatzstelle auch eine pädagogische Begleitung. Diese umfasst 25 gesetzlich vorgeschriebene Seminartage sowie die individuelle Begleitung der Freiwilligen außerhalb der Seminarzeiten. Für die Umsetzung der pädagogischen Begleitung sind anerkannte Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres zuständig.

Ganztagesesschulen sind ein geeignetes Einsatzgebiet für Freiwillige im FSJ. Langjährige Erfahrungen verschiedener FSJ-Träger in Baden-Württemberg sowie die Ergebnisse aus den Ländern Hessen und Rheinland-Pfalz bestätigen dies.

Ein Ausbau der FSJ-Plätze an Ganztagesesschulen in Baden-Württemberg könnte die teilnehmenden Schulen bei der Bewältigung des Ganztagesbetriebs unterstützen und darüber hinaus das Spektrum der FSJ-Plätze um ein attraktives Einsatzfeld erweitern. Voraussetzung für diesen Ausbau ist eine gesicherte und auskömmliche Finanzierung.

#### **Merkmale und Besonderheiten eines FSJ an Ganztagesesschulen**

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet mit seiner Ausgestaltung als ganztägige Hilfstätigkeit eine hervorragende Ergänzung bzw. Unterstützung der bereits an Ganztagesesschulen existierenden Angebote wie Schulsozialarbeit, Jugendbegleiter usw. Das Aufgaben- und Tätigkeitsspektrum ist vielfältig und flexibel. Ebenso kann der Einsatz aber auch mit einer besonderen Zielsetzung erfolgen, z.B. durch Angebote im kulturellen oder sportlichen Bereich.

Teilnehmer/innen am Freiwilligen Sozialen Jahr gewähren Kontinuität durch den ganztägigen und in der Regel 12 Monate dauernden Einsatz. Sie können vormittags im Unterrichtsbetrieb unterstützen, nachmittags in der Hausaufgabenbetreuung eingesetzt werden, Freizeitangebote durchführen und organisatorische Aufgaben übernehmen.

Der FSJ-Träger über den die einzelne Schule ihren FSJ-Platz anbietet, stellt die pädagogische Begleitung der Teilnehmer/innen während des gesamten FSJ-Einsatzes sicher und pflegt eine enge Kooperation mit der Schule.

Ein FSJ an der Schule ermöglicht junge Menschen den Lehrerberuf als auch weitere Arbeitsfelder im Bereich der Schule aus einer anderen Perspektive kennenzulernen und sich beruflich zu orientieren.

## Voraussetzungen für einen FSJ-Einsatz an Ganztageseschulen

- Die Schule trägt den Bildungscharakter des Freiwilligen Sozialen Jahres mit.
- Geeignete Tätigkeitsfelder die den Erwerb von sozialer Kompetenz fördern, werden bereitgestellt.
- Eine Aufgabenbeschreibung für den Freiwilligendienst an der Schule liegt vor.
- Gesetzliche Bestimmungen, z.B. das Jugendarbeitsschutzgesetz sowie die Bestimmungen des JFDG werden eingehalten.
- Die FSJ-Teilnehmenden werden für die Seminare freigestellt. Seminare werden so weit wie möglich in den Schulferien angeboten. Sollte dies in Einzelfällen nicht möglich sein, müssen die FSJ-Teilnehmenden vom Schulbetrieb freigestellt werden.
- Es besteht eine vor Beginn des Freiwilligendienstes eine Hospitationsmöglichkeit für Bewerber/innen.
- Die Freiwilligen bedürfen einer guten Einarbeitung in Strukturen, Abläufe, Befugnisse und Tätigkeiten.
- Die Freiwilligen bedürfen darüber hinaus einer kontinuierlichen Anleitung während des Jahres.
  - Die Anleitung umfasst die fachliche Einweisung in klar definierte Arbeitsbereiche, die enge Begleitung in der zeitlich festgelegten Einarbeitungszeit, sowie regelmäßige Anleitungs- und Reflexionsgespräche.
  - Die Anleitung und Begleitung der FSJ-Teilnehmenden ist durch qualifiziertes Fachpersonal zu gewährleisten, dem ein ausreichendes Zeitbudget für diese Aufgabe sowie für die Kooperation mit dem Träger zur Verfügung steht.

## mögliche Tätigkeitsfelder

- Einzelförderung von Schüler/innen
- Unterstützung der Pausenaufsicht / Schulhof und Pausenaktionen
- Unterstützung bei Klassenprojekten
- Hilfe bei unterrichtsvorbereitenden Tätigkeiten (z.B. Medieneinsatz)
- Bibliotheksaufsicht
- Unterstützung der Mittagspausenaufsicht / Mittagessensbetreuung
- Unterstützung bei erlebnispädagogischen Aktionstagen
- Hilfe bei Projekten in der Klasse
- Unterstützung bzw. eigenverantwortliche Durchführung von AG's und Freizeitangeboten, z.B. kreatives Gestalten, musische Beschäftigung, sportliche Aktivitäten, Theater, Tanz
- Begleitung bei Unterrichtsgängen und Ausflügen
- Aufsicht und Begleitung beim betreuten Spiel
- Unterstützung bei der Hausaufgaben-Betreuung
- Freizeitgestaltung
- Vorbereitung und Durchführung von Aktionen im GTS-Bereich (Herbstfest, Weihnachtsbasar, etc.)
- Hilfstätigkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich
- Hilfstätigkeiten im pflegerischen Bereich